Dreißig Engel halten uns

Dreißig Engel halten dich, meine Liebe, und mich in der Luft, sicher und warm. „Wann hast du das letzte Mal gebetet?“, frage ich dich. „Als mein Onkel Klaus starb“, sagst du. Das war im Frühling, jetzt ist Herbst. Zehn Engel verlassen uns nun. „Und du?“, fragst du. „Ich bete nie“, sage ich, „ich kann mich nicht erinnern, jemals gebetet zu haben.“ Plötzlich ist kein einziger Engel mehr unter uns. Wir stürzen. Andererseits: Haben wir denn darum gebeten, in die Luft gehoben zu werden?



Zwei Putti auf dem Vordach des aufgelassenen Souvenir Centers in Krumpendorf im Juli 2021

Johannes Tosin
(Text und Foto)

www.verdichtet.at | Kategorie: Wortglauberei | Inventarnummer: 24028